

Niederschrift

Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss

BKS/2014-2019/05

Sitzungstermin:	Montag, 14.09.2015
Sitzungsbeginn:	17:30 Uhr
Sitzungsende:	18:50 Uhr
Ort, Raum:	Genthin, Beratungsraum Genthin (Eingang Standesamt)

Anwesend sind:

Mitglieder des Gremiums

Herr Prof. Dr. Gordon Heringshausen	CDU-Fraktion
Herr Alexander Otto	CDU
Herr Peter Bodamer	LWG Fiener
Herr Horst Leiste	SPD
Herr Günter Sander	GRÜNE

Vertreter

Herr Wilmut Pflaumbaum	FDP	Vertreter für SR Lampert geht 18:20 Uhr
------------------------	-----	--

Sachkundige Einwohner

Herr Fritz Franke	Vorschlag GRÜNE
Frau Caroline Lange	Vorschlag CDU-Fraktion
Frau Marianne Renusch	Vorschlag SPD
Herr Kurt Wicke	Vorschlag Pro Genthin

Verwaltung

Herr Thomas Barz	Bürgermeister
Frau Heiderose Weber	Protokollantin

Es fehlen:

Mitglieder des Gremiums

Herr Henryk Lampert	Pro GNT/FDP/WG Mützel	entschuldigt
Frau Lisa Wolf	DIE LINKE	entschuldigt

Sachkundige Einwohner

Herr Torsten Henke	Vorschlag DIE LINKE	entschuldigt
--------------------	---------------------	--------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit
- 2 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung
- 3 Protokollkontrolle
- Bekanntgabe Mitwirkungsverbot
- 4 Öffentliche Vorlagen
- 4.1 Erklärung des Einvernehmens der Stadt Genthin zum Abschluss von Vereinbarungen über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen nach § 11a Kinderförderungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KiFöG LSA) zwischen dem Landkreis Jerichower Land und den freien Trägern von Kindertageseinrichtungen in der Stadt Genthin **2014-2019/SR-104**
- 4.2 Benennung der Mitglieder der Stadtseniorenvertretung **2009-2014/SR-366/2/1**
- 5 Informationen des Ausschussvorsitzenden
- 6 Informationen der Verwaltung
- 7 Anträge, Anfragen, Anregungen
- 12 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

Protokoll:**Öffentlicher Teil****TOP 1 Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Prof. Dr. Heringshausen, begrüßt die Anwesenden, Herrn Martius vom DRK sowie die Presse zur Sitzung des Bildungs-, Kultur- und Sozialausschusses.

Die ordnungsgemäße Beschlussfähigkeit und die Ladung des Ausschusses wurden festgestellt.

Es sind 6 von 7 Stadträten anwesend.

TOP 2 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderung einstimmig bestätigt.

TOP 3 Protokollkontrolle

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 04.06.2015 wird mit zwei Enthaltungen bestätigt.

TOP Bekanntgabe Mitwirkungsverbot

Ein Mitwirkungsverbot eines Ausschussmitgliedes liegt nicht vor.

TOP 4 Öffentliche Vorlagen**TOP 4.1 Erklärung des Einvernehmens der Stadt Genthin zum Abschluss von Vereinbarungen über den Betrieb von Kindertageseinrichtungen nach § 11a Kinderförderungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KiFöG LSA) zwischen dem Landkreis Jerichower Land und den freien Trägern von Kindertageseinrichtungen in der Stadt Genthin 2014-2019/SR-104**

Herr Barz erläutert diesen Beschlussvorschlag.

Dazu teilt er mit, dass die Vereinbarungen über den Betrieb der Kindertageseinrichtungen der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. noch nicht vorliegen.

Jährlich wird von ca. 3,5 % Personalkostensteigerung im Allgemeinen ausgegangen. Mit 5 Mitarbeiterinnen in Kindertageseinrichtungen wurden befristete Arbeitsverträge abgeschlossen.

SR Sander fragt an, ob die Möglichkeit besteht, die Kosten in Kindertageseinrichtungen dargestellt zu bekommen, und zwar die Höhe der Beitragskosten der Kommunen, des Landes und der Eltern in einzelnen Einrichtungen.

Herr Barz stimmt dem zu. Dieses wird ein Tagesordnungspunkt in der nächsten BKS-Sitzung.

Abstimmungsergebnis: empfohlen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 4.2 Benennung der Mitglieder der Stadt seniorenvertretung 2009-2014/SR-366/2/1

Herr Frank, sachkundiger Einwohner, erläutert diesen Tagesordnungspunkt.

Abstimmungsergebnis: empfohlen

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5 Informationen des Ausschussvorsitzenden
Keine.

TOP 6 Informationen der Verwaltung
Keine.

TOP 7 Anträge, Anfragen, Anregungen

SR Otto erhält das Wort.

Die Kommunen wollen, dass die Stadt Genthin einen höheren Zuwachs an Einwohnern bzw. Arbeitnehmern erhält.

Hier stellt sich die Frage, wenn Auswärtige in Genthin arbeiten möchten, wie sie z. B. am Bahnhof parken sollen. Denn es ist schon langfristig klar, dass die vorhandenen Parkflächen einfach nicht ausreichen.

Herr Barz teilt dazu mit, dass entsprechende Vorschriften eingehalten werden müssen.

Dieses Parkflächenproblem wird geklärt. Auch spielen hier die Kosten eine Frage.

Mit der Marego werden schon Verhandlungen geführt. Ein Ergebnis wird im Oktober 2015 vorliegen, auch hinsichtlich des Schnittstellentickets.

SR Sander bezieht sich auf die Aktualität des Flüchtlingsstandes.

Hier liegt die Zuständigkeit, auch hinsichtlich der Finanzen beim Landkreis Jerichower Land.

Als Betreuer fungieren zwei Mitarbeiter, Frau Brünner und Herr Kulijew (Integrationstreff).

Herr Barz teilt mit, dass in dieser Angelegenheit besonderes Augenmerk auf die Versorgung und Betreuung gelegt wird. Für die Flüchtlinge bzw. Asylbewerber soll ein menschenwürdiges Dasein erreicht werden.

Am 30.09.2015 tagt der Kreistag. Es wird ein Unterbringungskonzept hinsichtlich der Betreuung, Versorgung, Schulpflicht etc. geschlossen.

Weiterhin teilt Herr Barz mit, dass vom Landkreis Jerichower Land keine Informationen vorliegen bzw. hergereicht werden, ob und wie viele Flüchtlinge der Stadt zugeteilt werden.

Auch Herr Martius bringt sich in dieses Gespräch ein. Die Verweildauer der Flüchtlinge beträgt 3 Monate. Es müssen Angebote, wie Sprachkurse, Sport etc. realisiert werden. Auch eine bedarfsgerechte Stellenvermittlung muss gewährleistet werden. Es folgen zwei Beratungen zu dieser Problematik mit dem Landkreis Jerichower Land.

Herr Prof. Dr. Heringshausen, stellt anheim, auch die Jugend zum Bleiben zu bewegen.

Weiterhin bezieht er sich auf Verbindungen nach Heidelberg. Dort kann man sich erkundigen, wie sich diese Kommune mit diesem Problem auseinandersetzt.

Der BKS zeichnet sich für diese Problematik verantwortlich, um die Flüchtlinge zu integrieren. Auch um ihnen die Chance zu geben, an Sprachkursen teilzunehmen. Dieses soll auch ein Tagesordnungspunkt der nächsten BKS-Sitzung sein. Es sollen diesbezüglich Vorschläge unterbreitet werden.

Auch die Ausgaben der ehrenamtlichen Helfer müssen geklärt werden.

Ende Öffentlicher Teil: 18.15 Uhr

TOP 12 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

TOP 13 Schließung der Sitzung 18.50 Uhr

(Prof. Dr. Gordon Heringshausen)
Vorsitzender BKS

(Heiderose Weber)
Protokollantin